

Germany-Dippoldiswalde: Architectural, engineering and planning services

OJ S 164/2019 27/08/2019

Contract notice**Services****Legal Basis:**

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Große Kreisstadt Dippoldiswalde

Postal address: Markt 2

Town: Dippoldiswalde

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Postal code: 01744

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@dippoldiswalde.de

Telephone: +49 3504-6499-0

Fax: +49 3504-6499-702

Internet address(es):Main address: www.dippoldiswalde.de**I.2. Information about joint procurement**

The contract is awarded by a central purchasing body

I.3. CommunicationThe procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/2133109/zustellweg-auswaehlen>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.de>

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Planungsleistung Technisches Rathaus Dippoldiswalde

Reference number: 2019-BV-08/03

II.1.2. Main CPV code

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Planungsleistungen zur Erweiterung des Verwaltungsgebäudes. Betroffen von der Planung sind das derzeitige Rathaus und das nebenstehende Gebäude der Alten Apotheke, welches teilweise leer steht. Beide Gebäude stehen unter Denkmalschutz. Die derzeit leerstehenden Gebäudeteile sollen funktional für die Bau- und Finanzverwaltung der Stadt hergerichtet werden. Es ist eine bauliche Anbindung an das bestehende Rathaus unter Berücksichtigung der zu erhaltenden Wegeverbindung Markt und Kirchplatz, gelegen zwischen den beiden Objekten herzustellen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 900 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Objektplanung, Bauphysik, Vermessung

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Main site or place of performance: Dippoldiswalde Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Objektplanung gemäß § 34 ff. HOAI i. V. mit Anlage 10.1 HOAI, Bauphysik gemäß Anlage 1.2 HOAI, Ingenieursvermessung gemäß Anlage 1.4 HOAI

LPH 1-9 sowie besondere Leistungen gemäß Vertrag

Stufenweise Beauftragung, LPH 1-4, Beauftragung LPH 5-9 optional

Brandschutznachweis

Planungs- und Beratungsleistung zur Bauphysik, Leistungsbild Wärmeschutz und Energiebilanzierung, LPH 1-4

Ingenieurvermessung, Leistungsbild Bauvermessung, LPH 1-3

Berücksichtigung Denkmalschutz bereits ab LPH 2

Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln

Das Erweiterungsgebäude bleibt im Erdgeschoss der Nutzung der Apotheke vorbehalten.

Lediglich die Verkehrsflächen zur Erschließung der Obergeschosse sind für die Nutzung als Technisches Rathaus vorzusehen. Im Bereich der Apotheke sind darüber hinaus die

Erneuerungen der Medienleitungen und noch zu konkretisierende energetische

Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Sämtliche öffentlich zu nutzende Flächen sind unter

Beachtung der DIN 18040 und unter Einbeziehung der bereits bestehenden Möglichkeiten im anzubindenden Rathaus barrierefrei zu errichten und sachgerecht mit IT-Netz für Telefon und

Internet auszustatten. Die Büroräume sind mit effektiven Schallschutzvorkehrungen

auszustatten. Die haustechnische Einrichtungen beschränken sich auf das zur Erreichung der

gesetzlich vorgegebenen Anforderungen unbedingt Notwendige. Das Gebäude ist gemäß SächsBO als Sonderbau einzustufen. Dementsprechende Auflagen zum Brandschutz sind zu beachten. Zum Aufgabenumfang gehört auch die Anpassung und Wiederherstellung der Freianlagen. Bei der Planung ist der laufende Betrieb der städtischen Verwaltung sowie der im Erdgeschoss des Erweiterungsgebäudes befindlichen Apotheke zu berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Detailauskünfte zur Projektdurchführung/Terminplanung / Weighting: 20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Methodik zur Budgetverfolgung und Kosteneinhaltung / Weighting: 20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Planerischer Lösungsansatz/Konzeptskizze / Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

Price - Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 228 255,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2020 End: 30/09/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Eignung/Qualifikation/Referenzen

Angaben zum Bieter

Qualifikation als Architekt und/oder Ingenieur sowie Bauvorlageberechtigung

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Nachweis der fachlichen Eignung (Referenzen – Unternehmen/Projektteam/vergleichbare Objekte)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Tragwerksplanung

Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Main site or place of performance: Dippoldiswalde Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Tragwerksplanung gemäß §§ 49 ff. HOAI

LPH 1-6 sowie besondere Leistungen gemäß Vertrag

Stufenweise Beauftragung, LPH 1-4, Beauftragung LPH 5-6 optional

Das Erweiterungsgebäude bleibt im Erdgeschoss der Nutzung der Apotheke vorbehalten.

Lediglich die Verkehrsflächen zur Erschließung der Obergeschosse sind für die Nutzung als

Technisches Rathaus vorzusehen. Im Bereich der Apotheke sind darüber hinaus die

Erneuerungen der Medienleitungen und noch zu konkretisierende energetische

Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Sämtliche öffentlich zu nutzende Flächen sind unter

Beachtung der DIN 18040 und unter Einbeziehung der bereits bestehenden Möglichkeiten im

anzubindenden Rathaus barrierefrei zu errichten und sachgerecht mit IT-Netz für Telefon und

Internet auszustatten. Die Büroräume sind mit effektiven Schallschutzvorkehrungen

auszustatten. Die haustechnische Einrichtungen beschränken sich auf das zur Erreichung der

gesetzlich vorgegebenen Anforderungen unbedingt Notwendige. Das Gebäude ist gemäß

SächsBO als Sonderbau einzustufen. Bei der Planung ist der laufende Betrieb der städtischen

Verwaltung sowie der im Erdgeschoss des Erweiterungsgebäudes befindlichen Apotheke zu

berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Detailauskünfte zur Projektdurchführung/Terminplanung / Weighting:

20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Methodik zur Budgetverfolgung und Kosteneinhaltung / Weighting: 20

%, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Planerischer Lösungsansatz/Konzeptskizze / Weighting: 30 %, 36

von 120 Pkt

Price - Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 53 007,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2020 End: 30/09/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Eignung/Qualifikation/Referenzen

Angaben zum Bieter

Qualifikation als Architekt und/oder Ingenieur sowie Bauvorlageberechtigung

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Nachweis der fachlichen Eignung (Referenzen – Unternehmen/Projektteam/vergleichbare Objekte)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Technische Ausrüstung, Anlagengruppe 1-3
Lot No: 3

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge
Main site or place of performance: Dippoldiswalde Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppe 1 bis 3
LPH 1-9 sowie Besondere Leistungen gemäß Vertrag
Stufenweise Beauftragung, LPH 1-4, Beauftragung LPH 5-9 optional
Berücksichtigung Denkmalschutz bereits ab LPH 2
Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln
Das Erweiterungsgebäude bleibt im Erdgeschoss der Nutzung der Apotheke vorbehalten.
Lediglich die Verkehrsflächen zur Erschließung der Obergeschosse sind für die Nutzung als
Technisches Rathaus vorzusehen. Im Bereich der Apotheke sind darüber hinaus die
Erneuerungen der Medienleitungen und noch zu konkretisierende energetische
Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Sämtliche öffentlich zu nutzende Flächen sind unter
Beachtung der DIN 18040 und unter Einbeziehung der bereits bestehenden Möglichkeiten im
anzubindenden Rathaus barrierefrei zu errichten und sachgerecht mit IT-Netz für Telefon und
Internet auszustatten. Die haustechnische Einrichtungen beschränken sich auf das zur
Erreichung der gesetzlich vorgegebenen Anforderungen unbedingt Notwendige. Das Gebäude
ist gemäß SächsBO als Sonderbau einzustufen. Bei der Planung ist der laufende Betrieb der
städtischen Verwaltung sowie der im Erdgeschoss des Erweiterungsgebäudes befindlichen
Apotheke zu berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Detailauskünfte zur Projektdurchführung/Terminplanung / Weighting:
20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Methodik zur Budgetverfolgung und Kosteneinhaltung / Weighting: 20
%, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Planerischer Lösungsansatz/Konzeptskizze / Weighting: 30 %, 36
von 120 Pkt

Price - Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 41 202,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2020 End: 30/09/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Eignung/Qualifikation/Referenzen

Angaben zum Bieter

Qualifikation als Architekt und/oder Ingenieur sowie Bauvorlageberechtigung

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Nachweis der fachlichen Eignung (Referenzen – Unternehmen/Projektteam/vergleichbare Objekte)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

II.2. Description

II.2.1. Title

Technischen Ausrüstung, Anlagengruppe 4-5

Lot No: 4

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED2F Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Main site or place of performance: Dippoldiswalde Deutschland

II.2.4. Description of the procurement

Technische Ausrüstung gemäß §§ 53 ff. HOAI, Anlagengruppe 4 und 5

LPH 1-9 sowie besondere Leistungen gemäß Vertrag

Stufenweise Beauftragung, LPH 1-4, Beauftragung 5-9 optional

Berücksichtigung Denkmalschutz bereits ab LPH 2

Unterstützung bei der Beantragung von Fördermitteln

Das Erweiterungsgebäude bleibt im Erdgeschoss der Nutzung der Apotheke vorbehalten.

Lediglich die Verkehrsflächen zur Erschließung der Obergeschosse sind für die Nutzung als Technisches Rathaus vorzusehen. Im Bereich der Apotheke sind darüber hinaus die

Erneuerungen der Medienleitungen und noch zu konkretisierende energetische

Sanierungsmaßnahmen erforderlich. Sämtliche öffentlich zu nutzende Flächen sind unter

Beachtung der DIN 18040 und unter Einbeziehung der bereits bestehenden Möglichkeiten im anzubindenden Rathaus barrierefrei zu errichten und sachgerecht mit IT-Netz für Telefon und

Internet auszustatten. Die haustechnische Einrichtungen beschränken sich auf das zur Erreichung der gesetzlich vorgegebenen Anforderungen unbedingt Notwendige. Das Gebäude ist gemäß SächsBO als Sonderbau einzustufen. Bei der Planung ist der laufende Betrieb der städtischen Verwaltung sowie der im Erdgeschoss des Erweiterungsgebäudes befindlichen Apotheke zu berücksichtigen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Detailauskünfte zur Projektdurchführung/Terminplanung / Weighting: 20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Methodik zur Budgetverfolgung und Kosteneinhaltung / Weighting: 20 %, 24 von 120 Pkt

Quality criterion - Name: Planerischer Lösungsansatz/Konzeptskizze / Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

Price - Weighting: 30 %, 36 von 120 Pkt

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 43 999,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 02/01/2020 End: 30/09/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3 Maximum number: 5 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Eignung/Qualifikation/Referenzen

Angaben zum Bieter

Qualifikation als Architekt und/oder Ingenieur sowie Bauvorlageberechtigung

Eigenerklärung zu Ausschlussgründen

Erklärung zur Haftpflichtversicherung

Nachweis der fachlichen Eignung (Referenzen – Unternehmen/Projektteam/vergleichbare Objekte)

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Vollständig ausgefüllter Teilnahmeantrag. Dieser ist über die Vergabepattform in Textform fristgerecht elektronisch einzureichen. Angebote per Fax, E-Mail oder per Post werden nicht berücksichtigt.

Qualifikation als Architekt und/oder Ingenieur sowie der Bauvorlageberechtigung: Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ berechtigt sind oder über sonstige Befähigungsnachweise verfügen, dessen Anerkennung nach der Richtlinie RL 2005/36/EG und Richtlinie RL 89/48/EWG gewährleistet sind. Juristische Personen werden zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung „Architekt“ oder „Ingenieur“ berechtigt ist. Die Berechtigung der Bauvorlage ist gesondert nachzuweisen. Bei Bietergemeinschaften muss mindestens ein Mitglied die vorgenannten Anforderungen erfüllen. Entsprechende Nachweise sind beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

—

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der fachlichen Eignung wird der Nachweis verlangt, dass der Bieter Leistungen, die mit den hier zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind (d. h. öffentliche Gebäude wie Verwaltungs- und Kultureinrichtungen, Schulen, etc.) in der Vergangenheit bereits erbracht hat. Dieser Nachweis ist durch die Angabe von Referenzleistungen zu führen.

1) Referenzliste des Unternehmens

Es ist eine Übersicht der geplanten und gebauten Projekte der letzten sieben Jahre einzureichen. Die Referenzleistungen müssen dabei die unter Mindeststandards definierten Mindestangaben erfüllen. Gewertet werden die 3 Projekte mit der jeweils höchsten Punktzahl. Bei Bietergemeinschaften ist das Formblatt für jedes Mitglied auszufüllen, es sei denn, es werden gemeinsame Projekte dargestellt.

Wertung: erbrachte Leistung: Los 1, 3, 4 – LPH 2 bis LPH 8 = 2 Pkt. LOS 2 – LPH 2 bis LPH 6 = 2 Pkt., Teilleistungen z. B. Kürzung der LPH = 1 Pkt

Differenz zw. Kostenberechnung und Kostenfeststellung: <5 % = 4 Pkt., >5 %-10 % = 3 Pkt., >10 %-15 % = 2 Pkt., >15 %-20 % = 1 Pkt., >20 % = 0 Pkt.

2) Referenz: Sanierung eines Gebäudes mit vergleichbarer Nutzung und Komplexibilität

Vom Bieter wird gefordert, dass eine Referenz entsprechend den unten beschriebenen Anforderungen nachgewiesen wird. Bei Bietergemeinschaften müssen die Anforderungen durch die Gemeinschaft erfüllt sein. Ausreichend sind nur solche Projekte, bei denen die Leistungen des Bieters abgeschlossen sind und mindestens die LPH 3-8 erbracht wurden (Abschluss des Projekts nicht vor dem 31.12.2011). Gehört die Leistungsphase 9 zum Leistungsumfang und ist nur diese zum Zeitpunkt der Abgabe des Teilnahmeantrages noch nicht abgeschlossen, wird die Referenz berücksichtigt. Die Mindestanforderungen an die Referenz sind unter Mindeststandards aufgeführt.

3) Qualifikation, Erfahrung und Organisation des Projektteams

Die Bieter haben darzustellen, über welche fachliche Qualifikationen und einschlägigen Erfahrungen im Hinblick auf die zu erbringenden Leistungen der für die Leistungserbringung vorgesehenen Projektleiter sowie sein Stellvertreter verfügen. Bewertet wird, inwieweit die fachliche Qualifikationen und Erfahrungen des Projektleiters sowie seines Stellvertreters, die Organisation und Aufgabenverteilung innerhalb des Projektteams sowie die teaminterne Kommunikation eine hohe Qualität der Leistungserbringung erwarten lassen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Zu Ziffer 1:

Mindestangaben: Ansprechpartner Bauherr, erbrachte Leistung/Leistungsphasen gemäß HOAI, anrechenbare Kosten nach Kostenberechnung und Kostenfeststellung, Datum der Fertigstellung nicht vor dem 31.12.2011

Zu Ziffer 2:

Folgende Mindestanforderungen sind zu erfüllen:

Los 1: Leistungsbild des Architekten mind. Honorarzone III, Auftragsumfang umfasst mind.

LPB 3-8 entsprechend Anl. 10.1 HOAI, Anrechenbare Kosten mind. 1,5 Mio. EUR brutto

Los 2: Leistungen der Tragwerksplanung mind. Honorarzone II, Auftragsumfang umfasst mind.

LPB 2-6 entsprechend Anl. 14.1 HOAI, Anrechenbare Kosten mind. 750 TEUR brutto

Los 3: Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppe 1-3, jeweils mind.

Honorarzone II, Auftragsumfang umfasst mind. LPB 2-8 entsprechend Anl. 15.1 HOAI,

Anrechenbare Kosten mind. 200 TEUR brutto

Los 4: Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anlagengruppe 4-5, jeweils mind.

Honorarzone II, Auftragsumfang umfasst mind. LPB 2-8 entsprechend Anl. 15.1 HOAI,

Anrechenbare Kosten mind. 200 TEUR brutto

Zu Ziffer 3:

Erwartet werden Angaben zu den Qualifikationen des Projektleiters und seines Stellvertreters sowie deren Erfahrungen mit vergleichbaren Projekten (Sanierung und/oder die Erweiterung von öffentlich genutzten Gebäuden), mit Darstellung des Projektbearbeitungszeitraums und des jeweiligen Kostenvolumens – anrechenbare Kosten der jeweiligen KG gemäß HOAI zu Kostenberechnung und Kostenfeststellung – in den vergangenen sieben Jahren (Projektabschluss nicht vor dem 31.12.2011), Erfahrungen mit Ausschreibungen im Baubereich sowie der Abwicklung von Förderprojekten.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

§ 75 Abs. 1 bis 3 VgV

III.2.2. Contract performance conditions

Für die Ausführung des Auftrags zugelassen sind natürliche oder juristische Personen, die die in der Vergabebekanntmachung geforderte Eignung aufweisen sowie Bietergemeinschaften, die die Eignungsanforderungen erfüllen. Eine nachträgliche Bildung von Bietergemeinschaften nach Ende der Frist zur Abgabe des Teilnahmeantrages ist nicht zugelassen. Rechtsform der Bietergemeinschaft: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter, dieser ist zu benennen.

Eine wirtschaftliche Bauweise, die Einhaltung der gängigen Richtlinien und öffentlichen Vorschriften sowie die Verknüpfung bzw. Herstellung von funktionalen und technischen Synergieeffekten wird erwartet.

Die Bauleistungen für das Vorhaben müssen so ausgeführt werden, dass sie am 30.9.2021 beendet und abgenommen sind. Der Auftragnehmer ist verpflichtet, eine Planungs- und Bauzeitenrahmenplanung aufzustellen, die die Einhaltung dieses Termins sicherstellt.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 23/09/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 25/09/2019

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/01/2020

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Für diese Maßnahme sind Fördermittel aus der Städtebaulichen Sanierung gemäß der Richtlinie Städtebauliche Erneuerung vorgesehen. Der Fördermittelantrag für die Einzelmaßnahme ist noch zu stellen.

Sämtliche Fragen und Anmerkungen zum Verfahren richten Sie bitte ausschließlich schriftlich an die Verfahrensbegleitung, die STEG bzw. stellen diese über die Vergabepattform eVergabe.de.

Fragen, die nicht bis zum 4.9.2019 in Textform eingereicht wurden, können grundsätzlich nicht mehr vor Ablauf der Teilnahmefrist beantwortet werden.

Bitte Beachten Sie: Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden ausschließlich über die Vergabepattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe des Teilhmantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informaitonen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche zu beachten sind.

Verbindlicher Bestandteil der Unterlagen für den Teilnahmewettbewerb werden die unter der Vergabepattform veröffentlichten Antworten und Informationen. Mündliche Auskünfte und Erklärungen haben keine Gültigkeit.

Die Übermittlung der Teilnahmeanträge oder Angebote hat mithilfe elektronischer Mittel über das Online-Vergabeportal eVergabe.de zu erfolgen. Die Dateien müssen im Dateiformat „PDF“ erstellt sein. Es wird empfohlen, rechtzeitig vor Ende der Teilnahmefrist die Übermittlung des Teilnahmeantrags zu testen. Bei technischen Problemen und Fragen finden Sie unter <https://www.evergabe.de/hilfe-und-service/index> weitergehende Informationen. Die Vergabestelle kann zu technischen Fragen im Zusammenhang mit der Abgabe des Teilnahmeantrags grundsätzlich keine Auskünfte erteilen. Anderweitig auf elektronischem oder postalischem Wege übermittelte Teilnahmeanträge, wie z. B. per Telefax oder E-Mail, sind nicht zugelassen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
E-mail: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de
Telephone: +49 3419773800
Fax: +49 3419771049
Internet address: www.ldl.sachsen.de

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Verstöße gegen Vergabevorschriften sind unter Beachtung der Regelungen in § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, wenn:

- 1) der Antragsteller oder Bieter den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt,
- 2) erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften in der Bekanntmachung nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Bewerbungs- (u. a. im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) oder Angebotsfrist (u. a. im offenen Verfahren) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) erkennbare Verstöße gegen Vergabevorschriften in den Vergabeunterlagen nicht spätestens bis zum Ablauf der Bewerbungs- (u. a. im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb) oder Angebotsfrist (u. a. im offenen Verfahren) gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

23/08/2019